Pfarrgemeinderat St. Karl Borromäus
Periode 2022-2026
Kath. Pfarramt St. Karl Borromäus
Lindnerstr. 9, 90482 Nürnberg
Tel.: 0911-54 30 121 Fax: 0911-54 49 33

Protokoll:

3. Sitzung des Pfarrgemeinderates von St. Karl-Borromäus Nürnberg

Wahlperiode 2022 – 2026
Sitzungsdatum: Donnerstag, 23. Juni 2022
Ort: Pfarrsaal Ostendstr. 168 - Zugang Lindnerstraße
Beginn: 19:00 Uhr

Leitung:
Nicole Bolsinger
Doris Zettelmeier

Protokoll:
Monika Schmidt

Anwesende:
Pater Leslaw, Nicole Bolsinger, Doris Zettelmeier, Sarah Bolsinger, Maria Wittig, Gabriele Hoffmann, Sabine Jungnickl, Monika Schmidt, Klaus-Peter Hinsel, Matthias Brinkmann

Als Gast:
Cornelia Fischer (KV), Renate Oberndörfer, Johanna & Rene Gutzmann

Entschuldigt:
Christian Schütz, Hans Neudecker, Jonathan Bolsinger, Eileen Fessele, Inger Lietz (PA)

Tagesordnung:

TOP 1: Genehmigung des Protokolls vom 12.05.2022

TOP 2: Vorbereitung zum ökum. Pfarrfest am 03.07.2022

TOP 3: Vorstellung eines neuen Projekts von Johanna Gutzmann

TOP 4: Gründung eines Arbeitskreises „fit ins Alter“

TOP 5: Einführung eines Liturgiekreises für Planung und terminliche Abstimmungen von Gottesdiensten (zusätzlich zum Lektorenkreis)

TOP 6: Stadtteil-Arbeitskreis Kinder und Jugend

TOP 7: Angebot Aquarelle aus dem Nachlass von Bernhard Reichelt

TOP 8: Anschaffungen
- **a) Uhr für Gemeindesaal**
- **b) Bestellungen bei Amazon**

TOP 9: Kreuz im Eingangsbereich

TOP 10: Firmung

TOP 11: Verschiedenes

TOP 12:Termin nächste Sitzung

Frau Nicole Bolsinger spricht das geistliche Wort

TOP1:
Das Protokoll vom 12.05.2022 wird genehmigt.

TOP2:
Frau Bolsinger stellt die Lieder vor, die vom Chor während des Gottesdienstes am Pfarrfest gesungen werden

Pater Leslaw erwähnt, dass der Posaunenchor spielen könnte. Pater Leslaw bespricht sich mit Pfarrer Bauer-Marks. Auf Antwort von der evang. Gemeinde wird gewartet.

Der kath. Kindergarten trägt am Pfarrfest Lieder vor. Der evang. Kindergarten bereitet einen kleinen Stand.

Sarah Bolsinger berichtet, dass die kath. Jugend nicht am Fest teilnehmen kann. Jonathan Bolsinger jedoch kümmert sich um die anwesenden Kinder.

Um ca. 14:00 tritt der kath. Kindergarten auf. Frau Gutzmann bietet ein Programm für die Kinder während des Festes an.

Frau Jungnickel fragt, wie die Gestaltung des Geländes geplant ist. Im Pfarrgarten werden Biertische und Bänke aufgestellt. Auch vor dem Pfarrsaal werden einige Tische und Bänke aufgestellt. Die Grillstation mit Essenausgabe wird auf dem Grünstreifen beim Parkplatz sein. Spendenboxen stehen beim Grill, bei der Getränkeausgabe und am Kuchenbuffet.

Frau Jungnickl weist noch einmal auf die Hygienmaßnahmen hin. Frau Hoffmann und Herr Brinkmann besorgen den Spuckschutz.

Kuchenausgabe übernehmen Frau Jungnickl und Frau Wittig.

Am Grill stehen Herr Brinkmann und Herr Hinsel

Herr Bolsinger wird Fotos machen. Auf Datenschutz wird geachtet.

Das Vorbereitungsteam besorgt entsprechende Mengen an Brötchen, Bratwürsten, Steaks und vegetarische Zutaten.

Aufbau ab 9:00 Uhr

Lieferung der Getränke, Tische und Bänke am Donnerstag. Für die Getränke und Getränkeausgabe sorgt die evang. Gemeinde.

TOP8 b)**:**
Sarah Bolsinger bittet den Punkt 8b vorzuziehen. Sie regt an, dass die, für die Gemeinde bestellten Produkte nur noch bei nachhaltig arbeitenden Firmen gekauft werden sollen und dass, bei Amazon für die Pfarrei gekaufte Waren nicht mehr von der Gemeinde bezahlt werden. Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt. Pater Leslaw gibt diesen Beschluss an die Kirchenverwaltung weiter. Er bittet Sarah, im nächsten Pfarrbrief einen Artikel dieses Themas betreffend zu verfassen.

TOP3:
Frau Gutzmann stellt sich und ihren Mann vor. Sie ist Erzieherin und widmet sich der Erlebnispädagogik. Sie betreut gemeinsam mit ihrem Mann seit einiger Zeit einmal wöchentlich die Jugend der Thusneldaschule und ebenso auch die Jugend von St. Karl. In unseren Jugendräumen findet jeweils freitags von 14:00-17:00 Uhr ein offenenes Jugend- und Ministrantentreffen statt. Frau Bolsinger bittet, dass Frau Gutzmann zum Ende des Jahres noch einmal über die gemachten Erfahrungen berichtet. Ein Infoheft mit einem ausführlichen Konzept wird an Frau Oberdörfer zum Weiterleiten geschickt. Frau Bolsinger bedankt sich für die Präsentation und verabschiedet Frau und Herrn Gutzmann.

TOP4:
Frau Hoffmann stellt einen neunen Arbeitskreis für Bewegungs- und Gedächtnisspiele vor. Dieser läuft unter der kath. Erwachsenenbildung der Stadt Nürnberg. Frau Schmidt stellt sich zur Unterstützung dieses Kreises zur Verfügung.

TOP5:
Frau Hoffman regt einen Neustart des Liturgiekreises an. Pater Leslaw schlägt ein zweimal jährlich stattfindendes Treffen vor, um Gottesdienstgestaltungen zu besprechen. Pater Leslaw lädt dazu ein und er bemüht sich auch, um neue Mitarbeiter.

TOP6:
Frau Oberdörfer fragt an, wer St. Karl bei den Stadtteilarbeitskreisen vertreten kann. Eine dringende Notwendigkeit der Teilnahme wird nicht unbedingt ersichtlich. Dennoch erklärt sich Frau Jungnickl bereit, am 12. Juli die Gemeinde zu vertreten. Das Treffen findet an der Umweltstation am Wöhrder-See statt.

TOP7:
Frau Hoffmann fragt an, ob die Gemeinde Interesse an den Aquarellen des Künstlers Reichelt hat. Dieses aus ca. 100 Blättern bestehenden Werkes würde uns kostenfrei überlassen werden. Die Kirchenverwaltung hat darüber zu entscheiden, da die Blätter gerahmt werden müssten, was einen erheblichen Kostenaufwand bedeutet. In der nächsten PGR-Sitzung wird entschieden, ob die Sammlung überhaupt angenommen wird.

TOP8 a)**:**
Auf Vorschlag von Frau Hoffmann wird eine Uhr im Pfarrsaal angebracht.

TOP9:
Im Eingangsbereich des Gemeindezentrums wird ein Kreuz angebracht.

TOP10:
Frau Fessele erwähnt, dass in der „Coronazeit“ die Firmlinge „verloren“ gegangen seien. Frau Oberdörfer hat alle in Frage kommenden Firmlinge an die Stadtkirche gemeldet. Warum hier einige Missverständnisse aufgetreten seien ist nicht bekannt. Für die Firmlinge ist Matthias Schubert zuständig.

TOP11:
Einstimmig wird beschlossen, dass der Dienstagabendgottesdienst nach Beendigung der Sommerferien auf 18:00 Uhr vorverlegt wird.

Frau Wittig bedenkt die 1. Hilfesituation im Seniorenkreis. Ein Sanitätskoffer ist vorhanden. Eine Decke wird von Frau Jungnickl angeschafft.

TOP12:
Nächste Sitzung: 06.Oktober 2022 um 19:00 Uhr
Das geistliche Wort trägt Klaus-Peter Hinsel vor.

Pater Leslaw spricht den Schlusssegen

Ende 21:30 Uhr

Protokollführerin:	PGR Vorsitzende:
Monika Schmidt	Nicole Bolsinger & Doris Zettelmeier